Multiple-Choice-Test zu Berechenbarkeit und Komplexität (B) TU Berlin, 01.12.2022

 $(Weller/Froese/Kellerhals/Zschoche,\,Wintersemester\,\,2022/2023)$

Arbeitszeit: 45 Minuten, Gesamtpunktzahl: 25

Hinweis: Je Aufgabe ist **mindestens** eine Antwortmöglichkeit korrekt. Wenn eine **falsche** Antwortmöglichkeit angekreuzt wurde, so gibt es **Null** Punkte für die betroffene (Teil-)Aufgabe. Jede Aufgabe ist annotiert mit der Anzahl erreichbarer Punkte

Wir erinnern an folgende Definitionen aus der Vorlesung:

- Die Null ist eine natürliche Zahl.
- Die Komposition zweier Funktionen $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ und $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ ist definiert als $f \circ g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ mit $(f \circ g)(n) \coloneqq f(g(n))$.
- ullet Die Ackermannfunktion ack und die modernisierte Ackermannfunktion a sind definiert durch

$$\begin{aligned} \operatorname{ack}(0,y) &:= y+1, \\ \operatorname{ack}(x,0) &:= \operatorname{ack}(x-1,1), \\ \operatorname{ack}(x,y) &:= \operatorname{ack}(x-1,\operatorname{ack}(x,y-1)) \end{aligned} \qquad \underbrace{a(0,y) := 1, \\ a(1,y) &:= 3y+1, \\ a(x,y) &:= \underbrace{a(x-1,a(x-1,\dots,a(x-1,y)\dots))}_{y \text{ mal}} \end{aligned}$$

Aufgabe 1: Turing-Berechenbarkeit	(2 Punkte)
Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?	
Jede Turing-Maschine berechnet eine totale Funktion.	
Eine Turing-Maschine, die auf keiner Eingabe hält, berechnet keine Funktion.	
X Jede Funktion, die von einer Mehrband-Turing-Maschine berechnet werden kann, kann auch von einer Einband-Turing-Maschine berechnet werden.	
X Jede Turing-Maschine berechnet eine Funktion.	
Aufgabe 2: Turing-Berechenbarkeit II	(3 Punkte)
Im Folgenden sei $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ total, $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ primitiv-rekursiv und $h: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ Turing-bereche Aussagen sind korrekt?	,
X Falls h total ist, dann ist $g \circ h$ total und Turing-berechenbar.	
$\overline{\mathbf{X}}$ Es ist möglich, dass $h \circ (g \circ f)$ die nirgends definierte Funktion ist.	
Die Funktion $f \circ g$ ist total, aber nie LOOP-berechenbar.	
$\overline{\mathbf{X}}$ Die Funktion $h \circ f$ kann primitiv-rekursiv sein.	
Die Funktion $g \circ f$ ist immer primitiv-rekursiv.	
Aufgabe 3: Diagonalisierung	(2 + 2 Punkte)
Sei $L = (L_0, L_1, \ldots)$ eine Liste aller 1-stelligen LOOP-berechenbaren Funktionen und sei $G = 1$ -stelligen GOTO-berechenbaren Funktionen. Weiter seien folgende Funktionen definiert:	
$\ell(n) := L_n(n) + 1 \qquad \text{und} \qquad g(n) := \begin{cases} G_n(n) + 1, & \text{for } 0 \\ 0, & \text{so} \end{cases}$	alls $G_n(n) \neq \bot$ onst
(a) Welche der folgenden Aussagen über L und ℓ sind korrekt?	
X Die Funktion ℓ ist total.	
\square Die Liste L kann nicht existieren, da es zu viele LOOP-berechenbare Funktionen g	ribt.
Über die Berechenbarkeit von ℓ können keine Aussagen getroffen werden.	
$\begin{bmatrix} \mathbf{X} \end{bmatrix}$ Die Funktion ℓ ist nicht LOOP-berechenbar.	
(b) Welche der folgenden Aussagen über G und g sind korrekt?	
\Box Die Funktion g ist LOOP-berechenbar.	
$\begin{bmatrix} \mathbf{X} \end{bmatrix}$ Die Funktion g ist total.	
Die Liste G kann nicht existieren, da es zu viele GOTO-berechenbare Funktionen g	giht.
Die Funktion g ist Turing-berechenbar.	5100.
Über die Berechenbarkeit von g können keine Aussagen getroffen werden.	
$\overline{\mathbf{X}}$ Die Funktion g ist nicht GOTO-berechenbar.	
Aufgabe 4: Berechenbarkeit Walsha der falsanden Ausga gen gind konnekt?	(2 Punkte)
Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?	
X Jede GOTO-berechenbare Funktion ist auch WHILE-berechenbar.	
Jede totale Funktion ist LOOP-berechenbar.	
X Sind zwei Funktionen $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ und $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ LOOP-berechenbar, so ist ihre Kompos berechenbar.	sition $f \circ g$ ebenfalls LOOP-
Jede Turing-berechenbare Funktion ist auch LOOP-berechenbar.	
X Jede Turing-berechenbare Funktion ist auch GOTO-berechenbar.	
Jede totale Funktion ist WHILE-berechenbar.	
X Jede LOOP-berechenbare Funktion ist auch Turing-berechenbar.	

Aufgabe 5: Ackermannfunktion

(2 Punkte)

Welche Aussagen über die in der Vorlesung präsentierte Ackermannfunktion ack(x, y) sind korrekt?

| X | Die Ackermannfunktion ist total.

Die Ackermannfunktion ist LOOP-berechenbar.

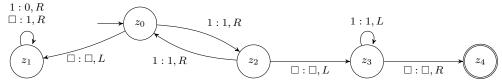
Die Ackermannfunktion wächst schneller als jede totale Funktion.

Die Ackermannfunktion ist Turing-berechenbar.

Aufqabe 6: Turing-Maschinen

(2+3+3) Punkte

Gegeben sei die Turing-Maschine $M := (Z, \Sigma, \Gamma, \delta, z_0, \square, \{z_4\})$ mit $Z = \{z_i \mid 0 \le i \le 4\}, \Sigma = \{0, 1\}, \Gamma = \Sigma \cup \{\square\}$ und $\delta \in \{0, 1\}$ beschrieben durch den folgenden Zustandsgraphen.



Hinweis zur Formulierung: ein Wort w besteht aus k Einsen (bzw. Nullen), wenn w die Länge k hat und kein Symbol außer 1 (bzw. 0) in w vorkommt. Ein Wort w enthält k Einsen (bzw. Nullen) wenn man beliebig Symbole aus w löschen kann um ein Wort zu erhalten, das aus k Einsen (bzw. Nullen) besteht. Das Wort 1101 enthält eine Null und enthält drei Einsen, aber es besteht nicht aus drei Einsen.

(a) Welche der folgenden Wörter werden von M akzeptiert?

X 111 101 11 X 1

(b) Welche Aussagen über M sind korrekt?

M akzeptiert die Sprache $\{1^n \mid n \in \mathbb{N}\}.$

M akzeptiert keine Sprache, da M eine Funktion berechnet.

M akzeptiert mindestens ein Wort, das eine 0 enthält.

 $X \mid M$ akzeptiert die Sprache $\{1^n 1^n 1 \mid n \in \mathbb{N}\}.$

M akzeptiert alle Wörter über Σ , die eine ungerade Anzahl Einsen enthalten.

(c) Welche Aussagen über M sind korrekt?

M berechnet die Funktion $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ mit

 $g(n) := \begin{cases} 1, & \text{falls die Binärdarstellung von } n \text{ aus einer ungeraden Anzahl Einsen besteht} \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}$

M berechnet keine Funktion, da M eine Sprache akzeptiert.

X Es gibt Eingaben, auf denen M nicht hält.

 $X \mid M$ berechnet die Funktion $g: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ m

$$g(n) := \begin{cases} n, & \text{falls } n = 2 \cdot 4^q - 1 \text{ für ein } q \in \mathbb{N} \\ \bot, & \text{sonst} \end{cases}.$$

 $X \mid M$ hält auf allen Eingaben, die eine 0 enthalten.

Aufgabe 7: WHILE

(2 + 2 Punkte)

Gegeben sei das folgende WHILE-Programm, welches eine Funktion $f: \mathbb{N} \to \mathbb{N}$ berechnet (mit Eingabe x_1).

(b) Welche Funktion wird berechnet?

 $x_0 := x_0 + 1;$

(a) Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

WHILE $x_1 \neq 0$ DO

 $x_2 := x_0 + 0;$

$$f(2) = \bot$$

$$f(2) = \bot \qquad \boxed{\mathbf{X}} \ f(1) = 3$$

$$\boxed{\mathbf{X}} f(0) = 1$$

$$f(1) = 2$$

WHILE $x_2 \neq 0$ DO

 $x_0 := x_0 + 2;$

$$x_2 := x_2 - 1$$

END;

$$x_1 := x_1 - 1$$

END

 $f(x_1) = 2^{x_1}$

 $\int f(x_1) = 2x_1$

 $\boxed{\mathbf{X}} f(x_1) = 3^{x_1}$

Keine der anderen Funktionen

Die nirgendes definierte Funktion